

# Ortsgemeinde NEU-BAMBERG

## 1. Bebauungsplanänderung, Teilgebiet "In der Lohe II", Flur 2 und 3

### TEXTFESTSETZUNG

Die bauordnungsrechtliche Textfestsetzung zur Regelung der Kniestockhöhe wird wie folgt neu gefasst:

1. Kniestock (§ 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 88 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 6 LBauO)
  - 1.1. Bei eingeschossigen Gebäuden darf der Kniestock (Oberkante Fertigfußboden bis Unterkante Fußplatte) max. 1,25m hoch sein.
  - 1.2. Bei zweigeschossigen Gebäuden, bei denen das Erdgeschoss und das Kellergeschoss ein Vollgeschoss sind ist ein Kniestock unzulässig.

Die sonstigen textlichen und zeichnerischen Festsetzung sowie Hinweise des am 21.10.1981 rechtsverbindlich gewordenen Bebauungsplanes gelten unverändert weiter.

### RECHTSGRUNDLAGEN

- Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I Nr. 52 vom 01.10.2004), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316).
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO - Baunutzungsverordnung) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).
- Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 24.11.1998 (GVBl. S. 365), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.07.2007 (GVBl. S. 105)
- Verordnung über die Ausarbeitung von Bauleitpläne und Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990-PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. Jahrg. 1991, Teil I S. 58).
- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG 2002) i.d.F. der Bekanntmachung vom 03.04.2002 (BGBl. I S. 1193), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 08.04.2008 (BGBl. I S. 686).
- § 8 des Landesnaturschutzgesetzes (LNatSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 13.10.2005 (GVBl. S. 387)
- § 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 26.09.2002 (BGBl. I. S. 3830) geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23.10.2007 (BGBl. I S. 2470)
- § 17 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 25.06.2005 (BGBl. I S. 1757, 2797) zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 23.10.2007 (BGBl. I S. 2470)

### VERFAHRENSVERMERKE

Änderungsbeschluss vom  
17.11.2008

Die Ortsbürgermeisterin

*R. Nieber*



Die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange hat in der Zeit vom

30.03.2009 bis einschließlich 30.04.2009

nach § 13 BauGB stattgefunden.

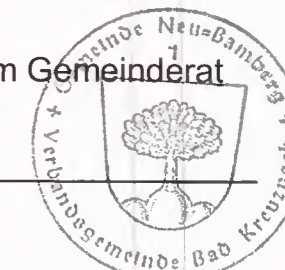
Die Ortsbürgermeisterin

*R. Nieber*



Die Bebauungsplanänderung wurde gemäß § 10 des Baugesetzbuches am

25.05.2009 vom Gemeinderat als Satzung beschlossen.



Ausfertigungsvermerk:

Die Bebauungsplanänderung wird hiermit ausgefertigt. Die ortsübliche Bekanntmachung gem. § 10 BauGB wird unverzüglich durchgeführt.

Ort, Datum Neu-Bamberg, 26.05.2009

Unterschrift (Amtsbezeichnung)

*R. Nieber Ortsbürgermeisterin*

In Kraft getreten mit der Bekanntmachung vom

11.06.2009

